

Wiesbadener Tagblatt.

Amthliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 30.

Montag den 5. Februar

1872.

Bekanntmachung.

Samstag den 2. März l. J. Nachmittags 3 Uhr werden die der Wittve des Philipp Mey von Biedrich-Mosbach gehörigen, zu 995 fl. taxirten sechs Aeder, in der Gemarkung dortselbst belegen, in dem Rathhause zu Mosbach zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 13. Januar 1872.

505

Königliches Amtsgericht V.

Bekanntmachung.

Montag den 5. Februar l. J. Vormittags 10 Uhr werden in dem hiesigen Stadtwalde Distrikt Rüngberg 3r Theil:

81 1/2	Ristr.	buchen Scheitholz,
15 1/2	"	" Brügelholz,
3	"	" Werthholz,
2650	Stück	" Wellen,
19	Ristr.	" Stockholz und
2250	Stück	" Weichholzwellen

öffentlich versteigert.

Wiesbaden, 30. Januar 1872.

Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Montag den 5. Februar l. J. Vormittags 11 1/2 Uhr sollen Geisbergstraße 6 Baumaterialien, als: Fenster, Läden, Thüren, Wassersteine, steinerne Röhren u., gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, 31. Januar 1872.

Der Bürgermeister II.
Coulin.

9535

Bekanntmachung.

Dienstag den 6. Februar l. J. Vormittags 9 Uhr sollen in dem hiesigen Rathhause 2 eiserne und nussbaum-polirte Bettstellen mit Sprungfederrahmen und Matten, Kommoden, Tische, ein runder Klappstisch, einige Nähtische, Buffet, Anrichte und sonstige Hausmöbel u. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, 25. Januar 1872.

Der Bürgermeister II.
Coulin.

7571

Holzversteigerung.

Freitag den 9. d. Mts., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im hiesigen Gemeindevald

Distrikt Judenhag 2r Theil:

23	eichene Baustämme	von 37 Fesameter = 1881 Cbfß.,
40	Kaummeter eichenes Scheitholz,	
20	" buchenes	
121	" Stockholz und	
500	Stück eichene Wellen	

versteigert.

Rautod, den 1. Februar 1872.

Der Bürgermeister.
Schneider.

166

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier werden Montag den 5. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

512

Eine Drehbank, eine Kommode und ein Schrank, versteigert werden.
Der Gerichts-Executor.
Wiesbaden, 5. Februar 1872.
Alig.

Stammholz-Versteigerung.

Dienstag den 6. Februar l. J., Nachmittags 1 Uhr anfangend, werden bei dem unterzeichneten Rentamt auf der Gräfllich von Schönborn'schen Sommerau-Wiese, sodann auf der Rheinau bei Geisenheim versteigert:

- 18 sehr schöne und gesunde Nüsternstämme,
- 14 schöne Nussbaumstämme,
- 10 Stück Kirschenbäume und
- 13 Stück Aepfel- und Birnbäume.

Das unter a. und c. benannte Holz ist zu Wertholz jeder Art geeignet.

Der Anfang der Versteigerung wird auf der Sommerau-Wiese gemacht.

Kaufstehhaber, welche das Holz vor der Versteigerung zu sehen wünschen, wollen sich an Herrn Anton Simbel in Geisenheim wenden.

Dattenheim, den 29. Januar 1872.

Gräfllich von Schönborn'sches Rentamt.
C. Volz.

9265

Notizen.

Heute Montag den 5. Februar, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung der zu dem Nachlasse der Frau Conrector Schenkel Wittve von hier gehörigen Mobilien u., in dem Hause Geisbergstraße 5. (S. Ztbl. 29.)

Versteigerung von Demanialwiesen, in der Gemarkung Biedrich-Mosbach zwischen der Rahlmühle und Mosbach belegen, in dem Rathhause zu Mosbach. (S. Ztbl. 27.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung im hiesigen Stadtwald Distrikt Rüngberg 3r Theil. (S. heut. Bl.)

Holzversteigerung im Staatswald Distrikt Konneneichwald bei Mendorf. (S. Ztbl. 27.)

Holzversteigerung im Kleidenstädter Gemeindevald Distrikt Hennebach. (S. Ztbl. 27.)

Holzversteigerung in dem Haujener Gemeindevald Distrikt Hörbed. (S. Ztbl. 26 resp. 13.)

Vormittags 11 1/2 Uhr:

Versteigerung von Baumaterialien, steinernen Röhren u., in dem hiesigen Rathhause. (S. heut. Bl.)

Ruhr-Kohlen, besser Ofenrand, per Fuhre

à 2040 Pfund 14 fl. — fr.

dto. reine Stücke für Reguliröfen,

per Fuhre à 2040 Pfund 18 fl. — fr.

Ruhr-Coals für Füllöfen, per Fuhre

à 1000 Pfund 8 fl. 30 fr.

Kleiner Coals für Steinkohlenöfen, per

Fuhre à 1000 Pfund 5 fl. — fr.

Buchen-Scheitholz, Ia Qualität, p. Ristr.

30 fl. — fr.

dto. dto. dto. geschnitten

und gehackt, p. Ristr. 34 fl. — fr.

Rothholz für Porzellanöfen, geschnitten und

gehackt, p. Ristr. 32 fl. — fr.

Holz-Kohlen per Saß

1 fl. 30 fr.

empfehle netto comptant frei an's Haus geliefert

das Kohlen- u. Brennholz-Magazin an der Nass. Eisenbahn

von F. Braun.

8222

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier werden Montag den 5. Februar Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände versteigert, nämlich:

- 1) ein Schrank und eine Uhr,
- 2) eine Kommode.

Wiesbaden, 3. Februar 1872.

Der Gerichts-Executor.
Crup.

Bei der heute Montag den 5. Februar stattfindenden Mobilien-Versteigerung der Erben der Frau Conrector **Schenkel Wittwe**, Geisbergstraße 5, kommt die werthvolle **Muschel- und Stein-Sammlung** um 11½ Uhr zur Versteigerung. 9225

Mobilien-Versteigerung.

Donnerstag den 8. Februar l. J., Morgens 9 Uhr anfangend, kommen im Auktions-Saale des hiesigen Rathhauses diverse Mobilien, als: Kanape's, Tische, Kommoden, Schränke, Stühle, Betten, Spiegel, Küchengeräthe, Glas und Porzellan, Leinen u., gegen Baarzahlung zur öffentlichen Versteigerung. Sodann ist die Einrichtung für ein Specereigeschäft mit allen dazu gehörigen Geräthen durch mich zu verkaufen.

Wiesbaden, den 2. Februar 1872.

9660

Adolph Heymann.

Wein-Versteigerung

zu Neustadt an der Haardt.

Montag den 4. März nächsthin Mittags 12 Uhr, in ihrer Behausung „auf dem Karlsberge“ dahier, lassen die Wittve und Erben des akda verlebten Gutsbesizers **Sebastian Böckler** die zu dessen Nachlasse gehörigen, aus dessen eigenen in den besten Lagen hiesiger Gemarkung gelegenen Weinbergen erzielten Weine, abtheilungshalber versteigern und zwar:

8450 Liter 1867r,

22300 „ 1868r,

7600 „ 1869r,

13250 „ 1870r,

7000 „ 1871r.

58600 Liter.

Die Proben werden Freitag den 16., Dienstag den 27. und Mittwoch gen 28. Februar gegeben.

Neustadt, den 28. Januar 1872.

476

Werner, königl. Notar.

Ein kleines Landhaus

in schönster Lage Wiesbadens wird gegen ein Haus in der Friedrichstraße, Louisestraße oder verlängerten Kirchgasse zu tauschen gesucht. Näheres bei

9675

Unzieher, Ellenbogengasse 2.

Ein Landhaus mit 8 Zimmern und circa 20—24 Ruthen Garten in schöner Lage ist zu verkaufen. Näh. Exped. 9685

Mehrere Parzellen eines geschlossenen Terrains, belegen in der Nähe der Bahnhöfe und Anlagen, zum Bau kleiner Landhäuser geeignet, sind zu verkaufen. Zahlungsbedingungen günstig. Näheres Expedition. 9685

Das Grundstück Ecke der Platter- und Sommerstraße, 18 Ruthen haltend, ist sofort zu verpachten. Näheres Geisbergstraße 13. 9683

Kleine Webergasse 5 Parterre sind junge, ächte Doggen zu verkaufen. 9650

Eine Tafelwaage, geacht mit viereckiger Schale, ist preiswürdig zu verkaufen Schwalbacherstr. 27, Strß. 3. Stock. 9338

Stadt Frankfurt.

Heute Montag den 5. Februar:

Humoristische Soirée

des Komikers und Coupletjägers **Jos. Nohé**, sowie der beliebten Charakterfängerin Frau **Anna Nohé**.

Anfang 8 Uhr.

9655

Bierbrauerei Ruhl, Schwalbacherstraße No. 5.

Heute Montag den 5. Februar, Abends von 8 Uhr an:

Concert-Soirée,

gegeben von der bairischen Sänger-Gesellschaft **J. O. Moser**, im Verein des Gesang-Komikers **S. Auel** aus Köln.

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Metzgergasse.

Frische See- und Flußfische, besonders Rheinsalm, schöne und billige Karpfen, Schleien u.

533

Täglich

frisch gebrannten Café

nach Professor Dr. Grobe's Methode empfiehlt

F. Bellosa, Taunusstraße 10. 9675

Roggenkleie, la Qualität,

fortwährend zu billigstem Preis auf Lager.

9650

Magazine:

Mühlenproducten-Geschäft

Ellenbogengasse 2

von

(im Lammchen).

August Beyerle.

Feine weiße baumwollene Damenstrümpfe

mit der Hand gestrickt, empfiehlt

499 **F. Lehmann, Ecke der Goldgasse und des Grabens.**

Gold- und Silber-

Ringen, Spitzen, Franzen, Quasten und Kopfschmuck empfiehlt billigst und in Auswahl

9659

Chr. Jstel, Langgasse 15.

Ausverkauf.

Meine ganze Ladeneinrichtung, Glaschränke u. u., sowie Gaseinrichtung steht zum Verkauf.

NB. Der Rest meiner Waaren wird während der nächsten Tage zu wiederholt erniedrigten Preisen abgegeben.

9678

Paul Haussner, Taunusstraße 9.

Lohnkuchen

sind vorrätig bei **Ph. Kässberger, Webergasse 35.** 9684

Getrodnete Nieseräpfel,

bestes Material zum Feueranmachen, sind wieder zu haben bei

138

J. K. Lembach in Dieblich.

Cavalerie-Säbel,

eine kleine Parthie, ungebraucht, zu verkaufen. Näh. Exped. 9690

Leçons de Français par **M. Barard**, breveté par l'Académie de Paris. Faulbrunnenstrasse 7 au 1er. 9621

Bordeauxflaschen werden gef. Nerostraße 34, 1 St. 9692

Michelsberg 8 ein Walter Viehkartoffeln zu vert. 9641

Ein eisernes Schild und ein Karrnchen zu verkaufen Mühlgasse 3. 9687

Alle Sorten Flaschen werden angekauft Nerostraße 19. 227

Wir haben den Herren **Bacharach & Straus** in Wiesbaden eine
Niederlage unseres Fabrikats: **Bielefelder Leinen,**
Taschentücher, Tafelzeug, Handtücher, Hemden-
Einsätze und Herrenhemden

übergeben und dieselben ermächtigt, zu Fabrikpreisen zu verkaufen.

Gebrüder Becker

in Derlinghausen bei Bielefeld.

Bezugnehmend auf Vorstehendes empfehlen wir unsere **wohlassortirte Nieder-**
lage in Bielefelder Leinen etc. zu Fabrikpreisen und machen außerdem
auf unser großes Lager in allen anderen

Gaushaltungsartikeln,
wollenen Bettdecken, Piquédecken,
Blüsch-, Gobbelin-, Tuch- und Cachemir-Tischdecken,
Teppiche, Bett- und Sopha-Vorlagen,
Möbel-Keppse, Damast, Möbelkattune,
Gardinen in allen Sorten etc.

noch besonders aufmerksam.

G e s t e P r e i s e !

Bacharach & Straus,

Webergasse 21.

9433

METHODE GRÉGORIENNE

fondée à Londres en 1858

par le Professeur **L. T. GREGOIRE** de Paris!

Enseignement mutuel des langues par la Gymnastique

COURS ÉLÉMENTAIRE

en 30 leçons.

Suffisant pour apprendre à **PARLER**, lire et écrire
couramment une langue

FRANÇAIS — ANGLAIS.

La leçon dure 1½.

Prix: 1 florin.

S'adresser le matin avant midi chez le Fondateur de la
Méthode revenu de Saint Petersburg.

42 Nérostrasse 42.

9624

Für Kunstliebhaber!

Die **Raphael'schen Stenzen**, 9 Blätter, vorzügl. Kupfer-
stiche von Volpato und Raph. Morggen gest., mit großem
weißen Rand, sowie ein großes Delbild von George Jabin
billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 9644

Zum Verkauf

stehen 2 Stück **Thuga orientalis**, sogenannte Lebensbäume,
ca. 30' hoch und 12—15' Durchmesser, Bierstadterstraße 2. 9642

6 Stück **4½proc. Nass. Obligationen** à fl. 500 zum
Cour zu verkaufen. Näh. Exped. 9582

Schuh- und Stiefel-Lager

von

Jos. Dichmann,

Länggasse 8 a,

empfiehlt eine Parthie sehr starker, ganz hoher
Wasserstiefeln das Paar 14 fl.,
Aniestiefeln in Rindsleder das Paar 11 fl.,
wollene Schuhwaaren zu herabgesetzten Preisen,
alle Sorten **Gummischuhe**, nur gute Qualität,
eine Parthie **Gaushaltungsbürsten** und **Besen**
erlasse wegen Aufgabe dieses Artikels unterm
Kostenpreise. 9131

½ Duzend gut erhaltene, gepolsterte **Stühle** werden im
Ganzen und auch ¼-duzendweise preiswürdig abgegeben von
Tapezierer **Zimmermann**, Neugasse 11. 7638

Eine Grube **Pferdemist** ist billig abzugeben Komien-
straße 4. 9560

Obere Webergasse bei Metzger **Seewald** ist eine Grube
guter **Dung** zu haben. 9563

Ein **Rüferkarren** und ein **Schlauchgeschirr**, beides in sehr
gutem Zustande, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 9489

Plakate

in reichster Schriftauswahl fertigt die
L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Hôtel Victoria.

Montag den 5. Februar Abends 7 Uhr:

Großes Orchester-Concert,

ausgeführt von der ganzen Capelle des Hess. Füs.-Reg. No. 80
unter Leitung ihres Capellmeisters Fr. W. Münch. 537

Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 7. Februar Abends 8 Uhr:

Versammlung

im Casino.

Tagesordnung: Demonstration eines Ophthalmophantoms
durch Dr. Schröder. 501

Der Vortrag

des Herrn Pfarrers Bickel in Dieblich über „Bildung
und Christenthum“ findet Freitag den 9. Februar
Abends 6 Uhr im Casino saale dahier statt und laden wir
dazu Männer wie Frauen hiermit ein. Der Eintritt ist frei,
doch kann beim Ausgang ein Beitrag zur Deckung der Kosten
gegeben werden. Das Comité. 9665

„Halali“.

Heute Abend im „Landsberg“. Wichtige Mittheilung und
Aufnahme von neuen Mitgliedern. 533

11

Saal Weins.

Heute Montag den 5. Februar
Abends präcis 9 Uhr:

11. humoristische Sitzung.

Feuerwehr.

Die Mannschaft der großen Fahrspritze No. 3 wird zu einer
Versammlung auf heute den 5. Februar Abends 8 Uhr bei Herrn
Nicolai, Römerberg, eingeladen.

Tagesordnung: Wahl eines Führers.

Wahl einer Rechnungs-Prüfungs-Com-
mission u. s. w.

9657

Der Spritzenmeister.

Rothwein

in vorzüglicher Qualität à 36 fr.
per Flasche ohne Glas bei

H. Eberitz, Wehrgasse 19.

Der Wein ist reingehalten und Reconvalescenten ärztlich
empfohlen. 9631

Wiener Saiten-Würstchen

nur allein köstlich zu haben bei

F. Bellessa, Taunusstraße 10. 9674

Billige farbige und weiße Atlasbänder,

Gold- und Silberfäden zum Garniren von Ball- und Masken-
kleider, eine Parthie, billigt bei

499 F. Lehmann, Ecke der Goldgasse und des Grabens.

Masken-Anzüge und Domino's

9652 bei A. Garzheim, Michelsberg 1.

Sülsenfrüchte, vorzüglich kochend, in allen
Quantitäten billigt zu haben.

Magazine: Landesproductengeschäft

Ellenbogengasse 2 von August Beyerle. 9651

(im Lammchen).

Erste Qualität Rindfleisch per Pfund 18 fr., sowie bestes

Rohfleisch fortwährend bei

9643 B. Bär, Schulgasse 9.

Erste Qualität trockenes Buchenweitholz per Ristr. 28 fl.

dasselbe geschnitten und gehackt 32

Rohrbohlen nach Maß oder Gewicht billigt empfiehlt

9669 A. Brandscheid, Mühlgasse 4.

Lungenschwindsucht,

wenn noch nicht in zu sehr vorgeschrittenem Stadium, ist noch
heilbar. Man lese die gediegene Schrift von J. D. Franke
„Die Krankheiten der Brustorgane und des Halses“. Preis
7 1/2 Sgr. Verlag der Fr. Wortmann'schen Buchhand-
lung in Schwelm. 476

Jeden Bandwurm

entfernt binnen 3 bis 4 Stunden vollständig Schmerz- und gefahr-
los, ebenso sicher beseitigt auch Bleichsucht und Flechten und
zwar brieflich folgt. Arzt zu Groppenstedt (Braunschweig). 476

Dorheimstraße 23 sind wegen Abzugs mehrere wohlerhaltene
Möbel, ein großes Aquarium und ausgeklopfte Vögel zu
verlaufen. 9491

Michelsberg 5 sind Kanarienvögel (Habnen) zu verk. 9651

Polstermöbel werden solid und billig ange-
fertigt, Sprungrahmen und

Rohrühle empfiehlt

9653 L. Reitz, Tapezire, Langgasse 23.

Junge Leg-Hühner und Hahnen

(Spanker), sowie alle feine und gute Arten, für Haushaltungen
und zur Zucht, sind zu haben bei

9028 C. Herber, Mainzerstraße.

Alle in das Tapezirer-Geschäft einschlagende Arbeiten
werden solid und billig in und außer dem Hause angefertigt.
Näheres Expedition. 7611

Ein gut erhaltener Flügel, besonders für Anfänger geeignet,
ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 8799

Zwei gut gebrannte Backsteinmiller, 196,000 u. 155,000
Stück haltend, gut abzufahren, sind preiswürdig zu verkaufen bei
8163 C. Roth, Rheinstraße 41.

Ein junges, gut zugerittenes Reitpferd ist zu verkaufen.
Näh. Exp. 5016

Ein brauner Wallach, 6 Jahre alt, ist zu verkaufen Stein-
gasse 9. 8358

Sargmagazin Feldstraße 14.

Langgasse 26. **Im 1^{ten} Stock.** „**zur Krone**“.

Während meines Umbaues verkaufe ich

die noch vorrätigen

Seidenzeuge, Samnte, Kleiderstoffe, schwarze Cachemires und
Allpaca's, Lama, Flanelle, Cattane, Chales und Tücher

wegen Errichtung eines neuen Lagers

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

M. Wolf.

Eine große Parthie leinene Herren- und
Damen-Manschetten zum Doppeltragen à
18 und 24 kr. das Paar empfiehlt

J. B. Mayer,

Weißwaarenhandlung, Langgasse 38, Franz.

Zu Ausstattungen empfehle eine reiche Auswahl

**Weißtuchereien, Streifen,
Einsätze u. s. w.**

in feinem Leinen und Battist; das Stricken von Namen wird
billigst besorgt.

499 **F. Lehmann,** Ecke der Goldgasse und des Grabens.

Alle **Maschinen-Arbeiten** in Herren- und Damen-
Wäsche werden nach Maß schön und billig angefertigt, sowie
ganze **Ausstattungen** nach Wunsch schnell besorgt. Näheres
leine Schwalbacherstraße 7 im dritten Stock. 20

Strohdecken, sowie Korb- u. Stuhlfluchtereien werden gut
und zu billigen Preisen angefertigt von

4465 **F. Buxbaum,** Michelsberg 28.

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus.**
Näheres Dohheimerstraße 29 a. 7603

Schöne Dampfzüge im neuen Barquartier zu verkaufen.
Näheres Expedition. 7602

Strohhutwaschen.

Einem geehrten Publikum die
ergebene Anzeige, dass das
Waschen der Strohhüte begon-
nen, und bitte um gefällige recht
baldige Uebersendung derselben.

Ed. Fraund jun.,

Hutmacher, Langgasse 23.

13 Goldgasse.

Goldgasse 13.

Zum Gummihaus.

Meinen Kunden und Gönnern zur Nachricht,
daß mein Barbierstuhl aus Amerika (New-York)
angekommen ist. Bequemlichkeit, feines Rasiren
und Haarschneiden offerirend, bitte um freund-
lichen Zuspruch.

Carl Rossel. 9574

Qaserkirch zu verkaufen bei **Mayer,** Kirchhofsg. 7. 9611

Grosser Ausverkauf.

Um mein Lager, welches durch billige und bedeutende Einkäufe sehr groß geworden, etwas zu verringern, halte ich einen großen Ausverkauf und zwar bis zum 1. März d. Js. Derselbe umfaßt meistens Artikel und um einen größeren Absatz zu erzielen, habe ich die Preise so billig als möglich gestellt.

Besonders mache ich auf
Vorhangzeuge, Piqué, Piqué-Decken,
 $\frac{6}{4}$ und $\frac{12}{4}$ Leinen, Handtücher, Tisch-
tücher, Servietten
aufmerksam.

Außer zurückgesetzten **Kleiderstoffen** habe ich einige **Barthien** ganz neue für die Frühjahrssaison dazu gestellt.

Große Zusammenstellungen aller Arten **Resten**, sowie eine **Barthie** zurückgesetzter **Kattune** werden bedeutend unter den gewöhnlichen Preisen abgegeben.

Joseph Wolf,
Gäße der Langgasse No. 1.

11. **Agf. Preuß. Lotterie-Loose** 11.
 2. **Gasse** (Ziehung 6., 7. und 8. Februar), versendet
 gegen baar: **Originale** und **Antheile**, letztere $\frac{1}{4}$ 8 Thl.,
 $\frac{1}{8}$ 4 Thl., $\frac{1}{16}$ 2 Thl., $\frac{1}{32}$ 1 Thl. 545
 11. **C. Hahn** in Berlin, Jerusalemstraße. 11.

Für Jagdliebhaber!

Ein sehr guter **Schweißhund** billig zu verkaufen. Näh.
 bei der Expedition d. Bl. 9655

Ein gut erhaltener **Flügel**, ein wenig gebrauchter **Stuh-**
flügel und ein eleganter **Papagayentisch** sind billig zu
 verkaufen. Näheres Expedition. 9648

Mauergasse 15 ist ein noch starker, zweispänniger **Oeconomie-**
wagen zu verkaufen; auch sind daselbst **Diadur** nebst
 Gersten- und Weizenstroh zu verkaufen. 9639

Ein wenig gebrauchter **Säulenofen** zu verkaufen Doh-
 heimerstraße 5. 9530

Lichtmeß.

Hat der Dachs seinen Schatten gesehen oder der Schatten
 seinen Dachs? 9673

Eine junge Frau sucht ein Kind mitzunehmen. R. Römerd. 17. 9647

Ein dreimaldonnerndes Hoch dem **Petrus D....r** in
 der Kartoffelfabrik in Schierstein zu seinem 35. Geburts-
 tage! 9635

Am Donnerstag wurde ein **goldener Ohrring** mit 2 roten
 Steinen vom Kochbrunnen durch die Langgasse bis zum Markt
 verloren. Der redl. Finder wird gebeten, denselben gegen eine
 Belohnung zurückzugeben. Näheres Expedition. 9645

Verloren am Freitag von der katholischen Kirche bis zur
 Röderstraße ein seidenes **Galstüchlein**, grau und schwarz
 karriert. Gegen Belohnung abzugeben Röderstraße 39, 1 St. 9640
 Am Freitag den 2. Februar gegen Abend verlor ein armer
 Fuhrknecht durch die Marktstraße, Friedrichstraße und Bierstadt-
 straße einen **Messingtrahnen** mit Gewinden. Dem Finder
 eine Belohnung Marktstraße 28. 9677

Ein **Belztragen** gefunden. Näh. Expedition. 9663
 Eine schwarze **Decke** gefunden von Dienstmann J. Stadt. 9689

Avis!

Eine perfekte Kleidermacherin, welche lange Jahre in Pariser
 Confectionsgeschäften gearbeitet hat, sucht Beschäftigung außer
 dem Hause. Näh. Mehrgasse 37 eine Stiege hoch. 5013

In ein Badeort in der Nähe Wiesbadens werden
 an einen Mineralwasserbrunnen 3—4 probere und
 nette Mädchen für die kommende Saison gesucht. Infragende
 wollen sich bei der Exped. d. Bl. melden oder Photographie ein-
 schicken. 9441

Ein tüchtiges Mädchen sucht Monatstelle. R. Nerostraße 22. 9593

Ein reinl. Mädchen sucht Monatstelle. R. Römerberg 6, 4. St. 9602

Ein Mädchen, in allen Näharbeiten erfahren, sucht noch einige
 Tage Beschäftigung. Näh. Saalgasse 6. 9662

Eine Frau sucht auf gleich Monatstelle. Näh. Faulbrunnen-
 straße 6 dritter Stod. 9664

Ein Frau zum Brodcentragen gesucht Mehrgasse 23. 9676

Gesucht ein zu jeder Arbeit williges Mädchen. R. E. 9172

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal nachge-
 wiesen werden; auch findet Dienstpersonal mit guten Zeugnissen
 Stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2. 7247

Eine erfahrene Köchin, die etwas Hausarbeit übernimmt, auf
 1. März gesucht Louisestraße 27. 9637

Ein braves Mädchen in Dienst gesucht. Näh. Marktstraße 12.

Gesucht für ein Hotel:

Eine Köchin, welche für die Dienerschaft zu kochen und alle
 feinen Gemüse für die Tafel zuzubereiten hat. Eintritt zwischen
 1. März und 1. April. Jahresstelle. Ferner 2 Mädchen für
 die Küche und 2 Mädchen für die Porzellanputzküche. Näheres
 Expedition. 8724

Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und
 Hausarbeit übernimmt, wird gegen guten Lohn zu mietzen
 gesucht Ellenbogengasse 15. 9598

Eine Kellnerin, welche fein serviren kann,
 wird gegen sehr gute Behandlung und hohen
 Lohn zum 1. oder 10. März gesucht. R. Exped. 9636

Ein braves Hausmädchen, welches gut bügeln kann, wird ge-
 sucht. Näh. Exped. 9636

Ein junges Mädchen vom Lande sucht eine leichte Stelle. Näh.
 Dohheimerstraße 27 im Hinterhaus eine Stiege hoch. 9654

Ein anständiges Mädchen mit guten Attesten, welches gut
 bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht,
 sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie auf gleich. Näheres
 bei Frau Grämer, Faulbrunnenstraße 10. 9653

Ein gut empfohlenes Mädchen, im Kochen und allen Haus-
 arbeiten erfahren, sucht Stelle. Näh. bei Frau Frank, Kirch-
 gasse 6 vierter Stod. 9657

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird zu einem
 Kinde gesucht Langgasse 19. 9654

Für ein Mädchen von 4 Jahren wird eine Bonne gesucht, die
 gut französisch spricht, den ersten Elementar-Unterricht geben kann,
 in Handarbeiten bewandert ist und die körperliche Pflege versteht.
 Man bittet Zeugnisse in der Expedition dieses Blattes unter der
 Adresse V. M. abzugeben. 9649

Ein braves Dienstmädchen zu Kindern gesucht Mählgasse 4
 im Hinterhaus. 9670

Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen kann und die
 Hausarbeit übernimmt, wird bei gutem Lohn von einer Familie
 von zwei Personen gesucht. Näh. Kapellenstraße 2 Parterre. 9674

Ein treues, zuverlässiges Mädchen, welches alle Hausarbeit
 versteht und etwas kochen kann, sucht auf gleich eine Stelle.
 Näheres Bleichstraße 4. 9672

Ein in jeder Arbeit erfahrenes Mädchen, was noch nicht hier
 diente, sucht eine Stelle bei einer stillen Familie. Näh. Römer-
 berg 5 Parterre. 9676

Ein tüchtiges Hausmädchen wird auf gleich gesucht. Näheres
 große Burgstraße 7. 9680

Ein Mädchen sucht Stelle auf gleich. R. Römerberg 8. 9688

Ein braves Mädchen sucht bei einer kinderlosen Familie eine
 gute Stelle. Näh. Taunusstraße 19, 2 Treppen hoch. 9691

Zwei Drechsler-Gehälfen finden dauernde Arbeit bei
 Dreher Schloffer, Goldgasse 8. 9309

Handlungs-Lehrling gesucht.

Zum Eintritt auf Ostern wird ein junger Mann, welchem
 Gelegenheit zu vielseitiger Ausbildung gegeben wird, gesucht.
 Kost und Wohnung im Hause des Prinzipals. R. Exp. 9402
 Steingasse 31 bei Glaser Link wird ein Lehrling ge-
 sucht. 9517

Ein Junge kann das Radirergeschäft erlernen Schwalbacher-
 straße 31. 9492

Ein junger Mann, mit den nöthigen Schulkenntnissen ver-
 sehen, kann in ein hiesiges kaufmännisches Geschäft als Lehrling
 eintreten. Offerten unter Chiffre D. W. in der Expedition d.
 Bl. abzugeben. 9547

Ein Hausbursche mit guten Zeugnissen wird gesucht. Näheres
 in der Expedition. 9564

Ein gesitteter, braver, lediger Fuhrknecht wird zu zwei
 Pferden gesucht. Näh. Exped. 9612

Ein unverheiratheter, fleißiger und zuverlässiger Mann wird für **Haus- und Gartenarbeit**, von welcher letzterer er etwas verstehen muß, gesucht. Jahreslohn nach Abzug des Kostgeldes circa 180 Gulden. Anmeldungen nebst Zeugnissen sind an die Buchhandlung von Jeller & Seels in Wiesbaden zu richten. 9586

Ein tüchtiger Schlosser oder Maschinenschlosser findet beständige Arbeit bei gutem Lohn bei Fr. Pantel, Mechaniker, Fried- richstraße 35. 9599

Ein Schuhmacherlehrling gesucht Marktstraße 6. 8660

Junge Leute von 16—18 Jahren mit guten Zeugnissen können auf eine leichte Weise viel Geld verdienen. Näh. Exped. 9630

Ein junger Hausbursche wird gesucht Mehrgasse 23. 9876

Ein junger, kräftiger, zu jeder Arbeit williger, mit guten Zeugnissen versehener Bursche sucht als Diener oder Hausbursche auf gleich Stelle. Näheres Adlerstraße 10. 9681

Ein junger Hausbursche wird gesucht Webergasse 37, 1 St. 9393

4000 fl. werden für Ende März auf ein neues Haus gesucht. Offerten unter B. No. 18 besorgt die Exped. d. Bl. 9507

Große Kapitalien, für Hypotheken zu 5 %, auch für Steig- oder Kaufpreise, sind auszuleihen. Näh. Exped. 8604

Man sucht eine möblierte Wohnung von 3 Zimmern nebst Bedienung auf 1. März zu mietzen. Offerten sub A. T. mit Preisangabe erbeten bei der Expedition d. Bl. 9557

Gesucht

von zwei Damen eine hochgelegene, möblierte Parterre-Wohnung, bestehend aus einem Salon und zwei Schlafzimmern, in der Nähe der Anlagen. Gest. Offerten unter V. S. 3 in der Expedition abzugeben. 9638

Eine französische Dame sucht bei einer anständigen Familie Pension. Offerten unter der Chiffer A. G. beliebe man bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 9688

Ein guter Weinkeller zu mietzen gesucht durch

Agent Göbel, Taunusstraße 7. 9655

Gr. Burgstraße 9 ist ein Salon mit 3 Zimmern, möbliert, sehr billig zu vermieten. 9391

Dohheimerstraße 24 gleich beziehbar: Eine Wohnung Bel- Etage, enthaltend 1 Salon mit 2 Balkons, 5 Zimmer und Küche u. Näh. bei W. Gail, Dohheimerstraße 29a. 7871

Faulbrunnenstraße 3 ein möbl. Zimmer zu verm. 8977

Faulbrunnenstraße 8 im 1. Stock ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Dachkammer zu vermieten. 7240

Feldstraße 15 sind mehrere kleinere und größere Woh- nungen, neu und bequem eingerichtet, mit Glasabschlüssen versehen, sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Röderstraße 19. 8483

Hellmundstraße 5, Hinterhaus 2 St. hoch, ein Zimmer mit Bett zu vermieten. 9620

Kapellenstraße 5 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend in 3—4 Zimmern mit allem Zugehör, auf 1. April zu verm. 9363

Kirchgasse 6 Bel-Etage sind zwei große, unmöblierte Zimmer auf den ersten April zu vermieten. 3931

Kirchgasse 25, 2. St., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 8968

Louisenstraße 16, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 9466

Mainzerstraße 14 sind die möblierte Bel-Etage und zwei mö- blierte Zimmer sofort zu vermieten. 811

Nichelsberg 5 ist ein kleines Dachlogis zu vermieten. 9651

Neugasse 11 ist eine Wohnung zu vermieten. 14945

Neugasse 11 zwei Stiegen hoch ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 4643

Schulgasse 5 ist ein Logis im 3. Stock zu vermieten. 8135

Schwalbacherstraße 11a ist eine Giebel-Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. zu vermieten. 9554

Schwalbacherstraße 14 ist eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Zugehör auf 1. April an ruhige Leute ohne Gewerbe zu vermieten. 9331

Schwalbacherstraße 43a in schöner, gesunder Lage sind ge- räumige, helle Zimmer der 2. Etage möbliert zu verm. 7044

Sommerstraße 3 ist ein Logis auf 1. April zu verm. 9646

Stiftstraße 6 ist eine für sich abgeschlossene möblierte Bel- Etage von 3—4 Zimmern, Küche nebst Zugehör zu verm. 7760

Taunusstraße 27 sind möblierte Zimmer billig zu verm. 4424

Ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näh. Exped. 200

Eine Dame kann ein möbliertes Zimmer mit Kost erhalten. Näheres Expedition. 9556

Ein freundliches Zimmer (3 Treppen hoch) ist möbliert an einen ruhigen Bewohner, am liebsten dauernd, zu verm. N. E. 7576

Eine Dachkammer mit Küche ist an eine stille Person auf gleich zu vermieten Goldgasse 17. 9661

Zwei Herren erhalten Kost und Logis Marktstraße 23 zwei St. kl. Schwalbacherstraße 1 findet ein reinl. Arbeiter Logis. 9651

Schlafstelle für Arbeiter Gemeindebadgäßchen 2. 9656

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte, Vater, Bruder und Schwager, **Peter Joseph Gehrig**, Freitag den 2. Februar sanft dem Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet heute Montag Nachmittags um 2 Uhr vom Sterbehause, kleine Burgstraße 5 aus, statt.

9871 Die Tieftrauernden Hinterbliebenen.

Als kleiner Beitrag zu dem Denkmal auf dem Niederwald gingen von Uagenannt 9 Thlr. bei der Expedition d. Bl. ein.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 2. Februar.	6 Uhr	2 Uhr	10 Uhr	Tägliche Mittel.
	Morgens.	Nachm.	Abends.	
Barometer* (Bar. Finen).	833.49	833.64	834.18	833.77
Thermometer (Reaumur).	-4.2	+1.6	-1.6	-1.40
Dampfspannung (Par. Lin.).	1.35	1.49	1.65	1.49
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	100	65.0	95.9	86.98
	D.	D.S.D.	S.D.	
Windrichtung u. Windstärke.	schwach.	schwach.	schwach.	
Allgemeine Himmelsansicht.	heiter.	f. heiter.	heiter.	
Niederschlag pro □' in par.	—	—	—	—
Gebirg.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Heute Montag den 5. Februar.

Salati. Abends im „Landsberg“.

Großes Orchester-Concert unter Leitung des Herrn Capellmeisters

Fr. W. Münch Abends 7 Uhr im Hotel Victoria.

11. Abends 9 Uhr: Humoristische Sitzung im Weinschen Saale.

Feuerwehr. Abends 8 Uhr: Versammlung der Mannschaft der großen

Fahrsprige No. 3 bei Herrn Nicolai, Römerberg.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abgang: 6. 8.20* 10.5 (nur bis Rade- heim). 11.25. 3.5. 8.20 (nur bis Radeheim). Ankunft: 8 (von Radeheim). 11.15. 2.30. 6.40. 7.45* 9 (von Radeheim). 10.12

Taunusbahn. Abgang: 6.10. 8.40. 9.40* 10.55* 12.10. 2.20 4.30* 6.30. 7.20* 8.55. Ankunft: 7.55. 8.35* 10.26. 11.37. 1. 3.15* 4.25. 5.25* 6 (von Radeh). 8.15. 10.40.

* Schnellzüge.

Frankfurt, 2. Februar 1872.

Geld-Cours.	Wechsel-Cours.
Preuß. Friedrichs. 9 fl. 57 1/2 — 58 1/2 fr.	Amsterdam 99 1/2 % b.
Österr. (doppelt) 9 40 — 42	Brüssel 104 1/2 % G.
Gold 10 fl. -Stücke 9 58 — 55	Genève 104 1/2 % G.
Unfater 5 31 — 33	Hamburg 87 1/2 % G.
20 Preuß.-Stücke 9 18 1/2 — 19 1/2	Leipzig 104 1/2 % 105 b.
Souveräins 11 46 — 47	London 118 1/2 % 1/2 b.
5 Preuß. Thaler 2 18 — 19	Paris 92 1/2 % b. u. G.
Imperialen 9 40 — 42	Wien 103 1/2 % b.
Dollars in Gold 2 25 — 26	Disconto 4 % G.

Druck und Verlag der L. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Berein für Naturkunde.

Mittwoch den 7. Februar Abends 6 Uhr im Museums-Saale
Vortrag des Herrn Dr. med. Thilenius über den
Athmungsproceß bei Menschen und Thieren. Damen
und Nichtmitglieder können eingeführt werden.
378 Der Vorstand.

Große Verloosung

von Gewerbs-Erzeugnissen der Gewerbe-Halle
zu Wiesbaden.

Laut von Königl. Oberpräsidium zu Cassel
genehmigtem Verloosungsplan hat der erste Preis
einen Werth von 200 Thalern und besteht aus:

„Einer franz. nußb. Bettstelle mit Spurg-
feder- und Koffhaarmatratze, Keil, Kissen und
Plumeaux; einer nußb. Waschkommode mit
Marmor; einem nußb. Nachttisch mit Marmor;
einem nußb. Kleiderstuhl, einem nußb. Toi-
lettentisch, einem Ruhebett und einer Bett-
Vorlage.“

Zur Verloosung wird der ganze Ertrag der Einnahme nach
Abzug der Unkosten verwendet und sind ausgewählt: Nußb.
Buffet, Kleider-, Glas-, Bücher- und Küchenschränke,
Brandöfen, Schreib-, Näh-, Sopha- und Fläschentische, Rohr-
und Polsterstühle und Sessel, Kanape's, Betten und Bettwerk,
Spiegel, Teppiche und sonstige kleinere Haushaltungsgegenstände,
welche im oberen Saal der Gewerbehalle, H. Schwalbacherstraße,
ausgestellt sind. Der kleinste Gewinn ist nicht unter 2 1/2 Thaler
im Werth.

Verkäufe werden die Lose von 1 bis 6000 verkauft und ist
die Auswahl der Gewinne darnach berechnet; bei weiterer Nach-
frage wird immer ein weiteres Tausend verkauft bis zu 10000
und demgemäß die Gewinne weiter ausgewählt.

Lose à 10 Silbergroschen sind zu haben bei den
Herren: Kaufmann Bickel, Langgasse, Kaufmann W. Eichhorn,
Langgasse, Ferd. Kobbe, vormals A. Flocker, Webergasse,
Feller & Gecks, Buchhandlung, Langgasse, Hahn, Papierhandlung,
Langgasse, Häuser, Tapetenhandlung, Kirchgasse, Jürany & Hensel,
Buchhandlung, Langgasse, Kaufmann Jäger, Langgasse, K. Knofel,
Mischelsberg, Chr. Limbarth, Buchhandlung, Kranzplatz, W. Roth,
Buchhandlung, Webergasse, Expedition des Tagblatts, sowie in
der Gewerbehalle, kleine Schwalbacherstraße 2a.

Der Tag der Ziehung wird noch näher bekannt gemacht.

Die Ziehung findet unter polizeilicher Aufsicht noch vor Oftern
öffentlich statt. 93

Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermietten und Verkauf; Reparaturen werden bestens
ausgeführt. Carl Wolf, Rheinstraße 17 a. 277

Mühlgasse 11.

Wegen Wohnungs-Veränderung verkaufe ich Herren- und
Damenkleider, Schuhe und Stiefeln u. zu sehr billigen
Preisen. S. Sulzberger. 8586

100 STÜCK
VISITENKARTEN à la minute 54 kr.
6 Luisenplatz 6
Gebrüder Petmecky,
Druckerei & Geschäftsbücher-Fabrik.

Rechnungsformulare, Circulare, Facturen, Preis-
Courante, Wein- und Speisefarten, Ballarten, Adress-, Visiten-
und Verlobungskarten, Wechsel, Anweisungen, Wein- und Waaren-
Etiquetten u. c. werden billigst angefertigt in der Lithographischen
Anstalt von Jon. Ulrich, Kirchgasse 6. 5696

Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich

Lehrstrasse 8

ein Tapezirer-Geschäft eröffnet habe und verspreche bei nur
solcher Arbeit reelle Bedienung. Hochachtungsvoll

**Fr. Gerlach, Tapezirer,
8 Lehrstraße 8.**

9214

Für Hotels und Ausstattungen empfehle mein Fabrik-
lager Bierstädter Leinen in 1/4 und 1/2 verschiedenen
Qualität, sowie Gebild, als Tischtücher jeder Größe, Servietten
und Handtücher unter Garantie und zu billigsten Preisen.

G. H. Lugenbühl,

7429

Marktsirasse 15, zunächst dem Uhrthurm.

Die Dampfwaschanstalt bei Sonnenberg von F. C.
Lossen liefert seine Wäsche, als: Kragen, Wamsetten u. c. mit
englischer Appretur, wie neu. Proben zur Ansicht bei Herrn
H. W. Erkel, Webergasse 4. 9556

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer Federreinigungs-
Maschine in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen
der Bettzeuge zu billigsten Preisen. Näheres Langgasse 23 bei
Frau Bank und Blatterstraße 1 bei Frau L. Löffler. 146



Niederlage

bei 356

A. Schirg,

Schillerplatz 2.

Chocolade

in allen Sorten u. stets frischer Waare aus der rühmlichst be-
kannten Fabrik von Wittekop & Co. in Braunschweig
empfiehlt **F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 7614**

Ankauf gebrauchter Flaschen zu den höchsten Preisen bei
7610 **J. P. F. Hastert, Neugasse 1a.**

Ein großer, sehr schöner Reispelz ist zu verkaufen Sonnen-
bergerstraße 3. 5849

Ein junger Mann übernimmt Möbel jeder Art zum Poliren
und Repariren. Näh. Schwalbacherstraße 59 vierter St. 9601



Großer Maskenball im Römersaal.

**Fastnacht - Montag
den 12. Februar** findet
wie alljährlich der **grosse
Maskenball** mit großem
Maskenspiel statt.

Demaskierung ist nicht vorgeschrieben.
Näheres besagen später die Anschlagzettel.

Das Comité.



Karten à 48 fr. für Herrn und 24 fr.
für Damen sind zu haben bei **Math. Stillger,**
Häfnergasse, **M. Schäfer,** Webergasse, **Wilh.**
Dietz, Langgasse, **Gg. Eberhardt,** Langgasse,
Const. Höhn, Langgasse, **F. Hench,** Gold-
gasse, **Th. Spranger,** zum Felseneller, Taunus-
straße, **Gg. Göbel,** zur Heilquelle, Taunus-
straße, **L. Erbe,** Kerosiraffe, **Ph. Lehr,** Ellen-
bogengasse, **Louis Reinemer,** zum Bayrischen Hof, Kirchgasse,
Ph. Ditt, zum Nonnenhof, **H. Pallat,** Restaurateur, Michels-
berg, **W. Held,** Restaurateur, Michelsberg, **Gastwirt Baum,**
Schwalbacherstraße, **Jac. Becker,** zum Römersaal. 479

Abends an der Kasse Herren sowohl wie Damenarten 1 fl.



Grosse Kappenfahrt der Hofnarren (Gruppierungen werden zugelassen)

Fastnacht-Dienstag Nachmittags 2 Uhr.

Aufstellung 12 Uhr am Vereins-Lokal Saalbau Kerkthal.
Abends **grosser Maskenball.**

Anmeldungen zur Betheiligung können bei **Hrn. Ferdinand
Müller,** Hochstätte 30, geschehen, woselbst Kasse und Stern
gegen Entrichtung eines Gulden in Empfang zu nehmen sind.

NB. Freier Eintritt zum Maskenball.

Anmeldungen müssen längstens bis zum Sonntag den 11. Februar
geschehen sein, da spätere Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt
werden können.

8303

Das Comité der Hofnarren.

E I S

zu beziehen aus Herzogl. Weither durch
138

J. K. Lembach in Wiesloch.

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 7601

CASINO.

Ball

Dienstag den 13. Februar e.

Mitglieder und eingeführte Damen erhalten in Maske Zutritt
gegen Vorzeigen personeller Karten, die bei dem Restaurateur bis
Samstag den 10. d. Mts. incl. bestellt werden können.

Anfang 7 1/2 Uhr. — Demaskierung 10 Uhr.



Für Maskenbälle

empfiehlt Masken jeder Art, Gold- und
Silber-Figen und -Spitzen, sowie farbige
Stoffe zu Domino's

Josef Roth,

Ecke der Marktstraße und Neugasse.

Domino's lassen auf Bestellungen anfertigen.

Muster zur Ansicht.

8839



Grosse Maskengarderobe!

Ich mache dem geehrten Publikum, allen
Freunden und Bekannten die Anzeige, daß
ich eine prachtvolle Maskengarderobe, für
Herren wie für Damen, zur Auswahl stelle,
alle in Sammet, Seide und andern Stoffen,
sowie **neue Domino's.**

Ferdinand Müller, Hochstätte 30,
Eingang vom Michelsberg.

NB. Bitte um zeitige Bekellung.

9242



Masken-Anzeige.

Die **Masken-Garderobe,** vormals Herrn-
mühlgasse 2, befindet sich jetzt **obere Weber-
gasse 44** und empfiehlt sich zu bevorstehenden
Bällen einem geehrten Publikum noch ganz be-
sonders durch eine erneuerte und vermehrte Aus-
wahl in **Anzügen** und **Domino's,** und läßt
sich der ergebenst Unterzeichnete zur Entgegennahme gefälliger
Aufträge bereit.

**44 obere
Webergasse. G. Rösch, 44 obere
Webergasse.** 8968

Lager von Metall-Särgen

für in Gruften und zum Transportiren vorrätig

Oberwebergasse 34.

5161

Sargmagazin Ellenbogengasse 6.

160

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern etc.

14 Kirchhofsgasse 14. 328

An- und Verkauf von Möbeln, getragenen Kleidern,
Gold und Silber etc. bei

9485 Mannheimer, Faulbrunnenstraße 10, 1 St. h.

Adlerstraße 1 eine Stiege hoch werden **Nähereien** auf der
Maschine in und außer dem Hause angenommen. 9565

Eine **Seegrasmatratze** zu verkaufen bei

9481 Fr. Löw, Bleichstraße 50.

Bettwaaren-Lager.

226

Complete Betten, sowie einzelne Theile, als: **Matratzen, Plumeaux, Deckbetten, Klissen, gesteppte Decken etc.**, empfehle in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Bettfedern, Flaumen und Rosshaare sind stets in guter und reiner Waare vorrätig.
Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Tausende von Fällen

constatiren die Heilkraft des **L. W. Egers'schen Fenchelhonigextracts** gegen Husten, catarrhale und hämorrhoidale Affectionen, Ainderkrankheiten, Reuch- und Stichhusten etc.

Nachstehend ein neues glaubwürdiges Zeugniß:

Herrn **L. W. Egers** in Breslau, Erfinder des Fenchelhonigextracts.

Wiesbaden bei Steyerberg, den 4. April 1871.

Ich benutze gern diese Gelegenheit, um auch meinerseits Ihnen dankend zu bezeugen, wie der durch Gottes Gnade von Ihnen erfundene Extract schon vor mehreren Jahren ein Mal an meiner Frau und an unserer kleinen Tochter, die beide an einem langwierigen und ärztlichen Medicamenten nicht weichen wollenden Husten litten, sich sehr segensreich erwiesen hat, und wie ich selber denselben öfter bei catarrhale und hämorrhoidale Affectionen als ein beruhigendes und angenehmes Wirkendes Pflastermittel mit Nutzen gebraucht habe. Eine im Jleden Steyerberg unter den Kindern grassirende, aber auch selbst Erwachsene ergreifende Reuchhusten- und Magenkrampf-Epidemie hat mich veranlaßt, Ihren Extract auf's Neue kommen zu lassen und ich höre gestern zu meiner Freude von einem Familienvater, daß die Anwendung desselben bei seinem schwer erkrankten Kinde den Husten, wie er glaube, etwas milder gemacht habe. Unter herzlichsten Segenswünschen verharre ich hochachtungsvoll und ergebenst

D. S. Reichenheim, evang.-luth. Pfarrer.

Der weltbekannte **L. W. Egers'sche Fenchelhonigextract** wird leider vielfach durch gewissenlose Industrieritter nachgepfuscht, weshalb man beim Ankauf sehr auf seiner Hut sein und darauf achten muß, daß jede Flasche Siegel, Facsimile, sowie im Glase eingebrannt die Firma von **L. W. Egers in Breslau** trägt und daß derselbe nur allein ächt zu bekommen ist bei **Eduard Weygandt in Wiesbaden**, Langgasse 29.

21

Cassel.

Behlendorf's Hôtel zum Deutschen Kaiser.

Bahnhofstraße 1.

Im gothischen Style **neuerbaut**. Comfortable Einrichtung und billige Preise.

412

Frische Bratbückinge,
" **Kieler Bückinge,**
" **Sprotten,**
" **Austern,**
" **Astrach.-Caviar**

9525 bei **August Engel**, Taunusstraße 2.

A. Brunnenwasser, Webergasse 32 a,
empfiehlt sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager. 276

Reines Roggenbrot zu 18 kr. empfiehlt
9351 **H. Pfaff**, Döhheimerstraße 8a.

Moxigstraße 7 ist trockenes, feingemachtes **Fichtenholz** in jedem Quantum, sowie auch in halben und viertel Klafter zu beziehen.
A. Momberger. 7924

Ital. Maronen

per Pfund 10 kr. bei

5469

Chr. Wolf jun., Marktstraße 26.

Feinsten Schweizer Tafelhonig per Pfund 36 kr.,
süße, vollsaftige Apfelsinen

empfiehlt

Fr. Eisenmenger, Langgasse 11. 9604

Prima Elb-Caviar,

frisch eingetroffen, empfiehlt

9506

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Wiener Saitenwürstchen

per Stüd 3 kr. bei

Aug. Hahn, Kirchgasse 6a. 9440

Wienhonig in feinsten Waare per Pfund 22 kr.,

prima Zwetschenlatwerge per Pfund 14 kr.

bei **Ed. Weygandt**, Langgasse 29. 9493

Rohr- u. Strohstäbe geflochten Ellenbogengasse 4. 7603

Eine Parthie Bielefelder und Hausmacher Leinen in ganzen und halben Stücken, gute Halbleinen in Stücken und Resten.

Handtücher, weiß gebleichte Stubenhandtücher, per Elle 9, 10 und 12 fr.; in bestem Hausleinen, ganz breit, 15 bis 18 fr. per Elle; abgepaßte per Dgd. fl. 4., 4 1/2., 5. bis fl. 10.; dieselben in Damast und Jacquardgewebe fl. 8. 45. per Dgd. und höher. — Küchenhandtücher per Stück (30 Ellen) von fl. 2. 30. an. — Teller- und Gläsertücher per Dgd. fl. 2. 48.

Eine Parthie (reinleinen) große Taschentücher

für Kinder in weiß und farbig, per Dgd. von fl. 1. 48. an; große Sorten Herren- und Damentaschentücher, per Dgd. fl. 2. 30., 2. 48.; besonders billig feine leinene Sorten, die sonst fl. 7. bis fl. 10. kosteten, à fl. 4., 4 1/2. bis fl. 6. per Dgd. **Imitierte weiße Taschentücher,** halbgroße, fl. 1. 48., größte Sorten fl. 2. bis fl. 2. 12. per Dgd. — Große farbige Taschentücher per Dgd. fl. 2.; besonders (für Schnupper) gute farbige Taschentücher in Halbleinen und Reinleinen in großer Auswahl.

Tischtücher in 1/4 und 1/2 Dgd. per Stück von 54 fr. an, **Servietten** per Dgd. von fl. 3. 30. an, je 1 großes Tischtuch mit 6 passenden großen Servietten fl. 4., 5. 15., 7 und höher, je 1 Taschentuch mit 12 passenden Servietten in Damast und Drell, fl. 9. 48., 10. 30. und höher.

Thee- und Kaffeedecken und Dessertservietten in Naturell-Damast, Chamois und acht türkisch-roth, dieselben in Kommodendecken in allen Größen.

Cachemir, Tisch- und Kommodendecken fl. 1. 12., 1. 30., 2—3.

Schwere Kips- und neueste gestickte Tischdecken von fl. 4. 30. an.

Wallis-, Piqué- und Victoria-Bettdecken fl. 2. 30., 3., 3. 30., 4. 30. und höher.

Madapolam, Chiffon, Shirting, Barcent, Piqué, Jacquas u. bei

S. & M. Oppenheimer,

37 Langgasse 37, vis-à-vis dem Adler.

523

Die Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung von

W. Gail,

Dobheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Ruhrer Efen-, Schmiede- und Bröckel-Kohlen sind fortwährend zu beziehen bei

138 **J. K. Lembach** in Diebrich.

Wirthschafts-Verpachtung.

Die Wirthschaftslocalitäten der „Stadt Straßburg“ sind zu verpachten. Näheres daselbst. 9300

Eine fast neue Nähmaschine zu verkaufen. Näh. Exp. 8133

Druck und Verlag der F. Schellensberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Ruhrkohlen, 1. Qualität, sind in Waggonen, sowie in Maltern in Südrhein-
Baare fortwährend frisch zu beziehen bei

P. Blum, Wiezgergasse 25. 7611

Beste Qualität **Ostendkohlen** in jedem Quantum aus dem Hause, sowie auch **Wellen** zu beziehen bei
7612 **G. Lang,** Steingasse 31.

Ein neuerbautes **Wohnhaus** mit Garten, bequem eingerichtet, zu verschiedenen kleinen oder größeren Wohnungen geeignet, steht zum Verlaufe bereit. Näheres Expedition. 8484

In der Moritzstraße

ist ein rentables **Wohnhaus** unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 8253

Das **Landhaus No. 57** an der Sonnenbergerstraße (Villa Valparaiso) ist wegen Abreise des Eigentümers sofort zu verkaufen. Näheres in der Gärtnerei von A. Weber in der verlängerten Parkstraße. 7609

Obere Adelhaubstraße ist ein **Haus** zu verkaufen. Näheres Expedition. 7605

Ein schön gelegenes **Landhaus** an der Sonnenbergerstraße ist zu verkaufen. Offerten unter N. A. bestehe man in der Expedition abzugeben. 4194

Ein **Delbehälter**, ca. 25 Ctr. haltend, ist billig abzugeben. 9607 **Chr. Ritzel Wwe.**